

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 233.

Dienstag den 6. October.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Zu Neumarkt: Mittwoch den 7. October Abends 6 Uhr Missionsstunde Herr Candidat Fienisch.

Wohlthätigkeit.

1 N^o. „für eine arme Wöchnerin,“ im Gotteskasten der St. Moritzkirche gefunden, soll der Bestimmung gemäß verwendet werden. Herzlichen Dank dem Geber!

Vinckernelle.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Diejenigen Studirenden hiesiger Universität, welche als Kinder der Stadt Halle oder als Kinder einer der Städte **Alsleben, Cönnern, Löbejün** und **Wettin** anzusehen sind und sich um eine jetzt vakante, durch den Königlichen Curator hiesiger Universität zu vergebende Freitischstelle beim Magdeburger Freitischfonds zu bewerben Willens sind, haben sich unter Beifügung

- a) eines in Ur- oder beglaubter Abschrift vorzulegenden Schulzeugnisses der Reise — bei den Theologie Studirenden mit Einschluß der Reise im Hebräischen — und
- b) eines den Anforderungen des Quästur-Reglements entsprechenden Bedürftigkeitszeugnisses, welches für Hallenser von der hiesigen Poli-

zei-Verwaltung, für Andere von der betreffenden Communalbehörde beglaubigt sein muß, bis **spätestens den 20. October** cr. bei uns schriftlich zu melden.

Expectanten, welche das academische Studium nicht erst beginnen, sind zugleich gehalten, sich dem alljährlich stattfindenden Freitisch-Examen zu unterwerfen.

Halle, den 2. October 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am 12. Oct. c. werden die Controlversammlungen für die zur Compagnie gehörenden Drikschaften des Saalkreises in **Dieskau, Döllnitz u. Gröbers**, und vom 13. bis incl. 15. Oct. c. die für die Stadt **Halle** hier auf dem Rosßplage abgehalten. Die Beorderung zu diesen Versammlungen hat bereits begonnen und stößt in so fern auf Schwierigkeiten, als ein großer Theil der hiesigen Mannschaft in ihren hier angemeldeten Wohnungen nicht gefunden wird. Um nun Weitläufigkeiten, bezüglich des Auffuchens dieser Säumigen, zu vermeiden, ergeht an diese die Aufforderung ihre neuen Wohnungen beim Bezirksfeldwebel, Graseweg Nr. 14, sofort notiren zu lassen und hierbei die Control-Ordre in Empfang zu nehmen. Sollte diese Aufforderung unberücksichtigt bleiben, so haben sich die Betreffenden die hieraus folgenden Unannehmlichkeiten selbst zuzuschreiben.

Halle, den 29. September 1863.

Königl. Kommando der 5. Compagnie des 2. Magd. Landw.-Regts. Nr. 27.

Retourbriefe.

An 1) Degenhardt in Neuhalldensleben. 2) Julius Simon in Schievelbein mit Packet E. B. 8 **N^o**. 15 Lth. 3) Ferd. Pelz in Winingen mit 20 **N^o**. 4) Bernhard Hepe in Frankfurt a/M. mit 5 **N^o**. Halle, den 2. October 1863.

Königliches Post-Amt.

Bekanntmachung.

Das am Schloßberg Nr. 3 belegene, früher von der Polizeiverwaltung benutzte Wohnhaus soll **am 8. October Vormittags 11 Uhr** an Ort und Stelle zum Abbruch an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen sind in den Vormittagsstunden im Bureau der unterzeichneten Commission einzusehen.

Halle, den 1. October 1863.

Königl. Lazareth-Commission.

Eine Partie alter Acten, Listen und Verzeichnisse etc. theilweise zum Einstampfen bestimmt, soll **am 10. October c. Nachmittags 4 Uhr** im Locale d. s. Universitätssecretariats hieselbst an den Meistbietenden verkauft werden.

Halle, den 2. October 1863.

Loppe, Königl. Universitäts-Secretair.

Montag und Donnerstag **Braunbier**, Mittwoch **Brosihan** in der Brauerei von

**Hermann Rauchfuß,
große Brauhausgasse.**

Die Tonne **Lagerbier** wird in meiner Brauerei mit 5 *fl.* 15 *Sgr.* excl. Spundgeld verkauft.

Halle, den 1. October 1863.

Hermann Rauchfuß.

Frishes **Limburger Käse**, frisch **marin. Heringe** empfiehlt **Friedr. Schaaf**, Markt Nr. 15, Keller.

Frische Kieler Sprotten, **fette Kieler Bücklinge**, a Stück 6 *fl.*, 9 *fl.* und 1 *Sgr.*, **frische Makrelen** erbielt

J. Kramm, Brüderstraße Nr. 17.

Das so beliebte **Delitzscher Dampfbrod** ist zu haben bei **Saalfeld**, Markt Nr. 18.

Heute frisches **Rohfleisch** von einem 2 $\frac{1}{2}$ -jährigen Füllen, weiß wie Schnee, Leberwurst, etwas ganz **Appartes** bei **F. Thurm**.

Bauspähe sind jeden Montag, Mittwoch, Freitag Nachm. v. 2-4 Uhr in d. Landwehrstr. zu haben.

Eine Estrade, 12 Fuß lang, 1 Fuß 10 $\frac{1}{2}$ Zoll breit, zu verkaufen **Schülerhof** Nr. 20

Sechzehn Stück 6 Wochen alte **Schweine** sind zu verkaufen bei **S. Lohmeyer** in Neußen.

Dasselbst wird ein **Hofknecht** zum sofortigen Antritt gesucht.

Braunkohlensteine

von **Zscherbener Koble** à 600 Stück (Einspänner) frei in's Haus. Gefällige Bestellungen auf unserm **Contor** an der **Schiffaale**. **J. G. Mann & Söhne**.

Ein **Pundewagen** nebst **Pund** und **Geschirr** steht billig zu verkaufen **Glauchaische Kirche** Nr. 12.

Schöne blühende **Pflanzen** empfiehlt zur Ausschmückung der **Zimmer** billigst **S. Lochner** (Blumenhandlung in der **Rathhausgasse**).

English lessons

in grammar and conversation by **Maennel**, **Gommergasse 2**.

Kleineren Kindern wird **Unterricht** im **Stricken** erteilt von **Bertha Dill**, **Fleischergasse 2**, part.

300 fl. werden auf ein ländl. Grundstück ges. Offerten unter **A.** in der **Cyped.** d. **Bl.** niederzul.

200 fl. werden auf ein Grundstück zu leihen ges. Offert. unter **H.** in der **Cyped.** d. **Bl.** niederzul.

Geschäfts-Anzeige.

Mit heutigem Tage eröffnete ich **alter Markt Nr. 17** die **Bäckerei**, verbunden mit **Kuchensbäckerei**, welche ich einem geehrten Publikum bestens empfehle und um gütigen **Zuspruch** bitte.

Halle, den 6. October 1863.

G. Naumann.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum empfiehlt sich zum **Serviren**, **Weinabziehen** u. s. w.

Friedrich Berger, **Lohnkellner**, **Rubgasse** Nr. 7.

Die **Herren-Garderobe**, und **Fleckenreinigungs-Anstalt** von **A. Flaschmann** empfiehlt sich einem hochverehrten Publikum zur geneigten **Beachtung**, indem sie hiermit **prompte Bedienung** nebst **solider Preisstellung** zusichert.

Am Kaulenberge Nr. 1.

Allen meinen **Gönnern** die **gehorsamste Meldung**, daß ich jetzt **Kleiner Berlin** Nr. 1 wohne. **Der Schirmmacher A. Finger.**

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein **Contoir** nach der **Leipzigerstraße** Nr. 55.

Halle, den 1. October 1863.

Aug. Eigendorf.**Announce.**

Meine **Wohnung** ist jetzt **Moritzkirchhof** Nr. 15. **Anmeldungen** zum **Unterricht** im **Stricken** und **feinen Handarbeiten** nehme noch entgegen.

Pauline Ilse.

Mein Unterricht im Stricken, Sticken und Häkeln nimmt Mittwoch den 7. October wieder seinen Anfang und können noch kleine Schülerinnen angenommen werden. Die Unterrichtsstunde befindet sich nicht mehr Steinweg Nr. 1, sondern **Spiegelgasse Nr. 11.** Fr. **Grenzendorf.**

Meine Wohnung befindet sich von heute ab **gr. Wallstraße Nr. 35.**
Th. Gille, Schneidermeister.

Das Rohproducten-Geschäft von **Th. Gille,** Firma: **W. Zähle,** befindet sich von heute ab **gr. Wallstraße Nr. 35.**

Lumpen, Knochen und Metalle kauft zu hohen Preisen **Th. Gille,** Firma: **W. Zähle,** gr. Wallstraße Nr. 35.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr Hospitalplatz Nr. 1, sondern **Harz Nr. 32.** **Wilb. Leonhardt.**

Am heutigen Tage verlegte ich meine **Restaurations** aus der Königsstraße nach der **Geiststraße Nr. 50,** und empfehle solche einem geeigneten Publikum. Auch ist daselbst eine möblierte Stube mit Cabinet zu vermieten.

Von heutigem Tage ab verlegte ich mein Geschäft und Waarenlager nach meinem Hause **gr. Klausstraße Nr. 4.**
Conrad Weyland,
Sattler und Täschnermeister.

Ein **Glasergeselle** findet dauernde Arbeit bei **Gustav Nüdiger,** Glasermeister, Martinsg. 12.

Zwei Schlossergesellen, welche im Drehen, Schmieden und Feilen tüchtig sind, werden sofort gesucht **Leipzigerstraße Nr. 70.**

2 Arbeiter den Winter durch gef. Mühlgraben 1.

Ein **kräftiger, lediger Bursche** findet Arbeit in der Färberei von

H. F. Hildebrand, am Moritzthor Nr. 5.

Ein **Tagsschneider** und ein **ordentlicher Laufbursche** werden gesucht

gr. Ulrichsstraße Nr. 1.

Ein zuverlässiger Mann in den mittleren Jahren sucht eine nicht zu schwere Beschäftigung. Derselbe ist im Schreiben und Rechnen erfahren und auf Verlangen auch cautionsfähig. Adressen unter **X. Z.** befördert die Expedition d. Bl.

Ein **Lehrling** wird zum sofortigen **Antritt gesucht bei**
C. Weyland, Sattler u. Täschnermstr.,
gr. Klausstraße Nr. 4.

Ein **Hausknecht** wird gesucht **gr. Klausstraße 16.**

Ein **ordentliches Mädchen** wird sofort gesucht **gr. Braubausgasse Nr. 28, 1 Tr. rechts.**

Ein **fleißiges, in der Hausarbeit erfahrendes Mädchen** mit guten Zeugnissen findet sogleich einen **Dienst** **kl. Steinstraße Nr. 3.**

Mädchen zum Nähen werden gesucht **Fischerplan 2.**

Eine **Handfrau** wird gesucht **gr. Klausstraße 40.**

Ein **ordentliches Mädchen,** welches zu Hause schlafen kann, wird gesucht **kl. Sandberg 21, 1 Tr.**
Ein **Mädchen z. Aufw.** wird gef. **Schmeerstraße 7.**

Ein **Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren,** sucht baldigst eine **Stelle**
Bahnhof Nr. 8 im Hofe links.

Ein **tüchtiges Mädchen** wird sofort gesucht
Schulberg Nr. 8.

Krankheits halber wird zum sofortigen **Antritt** **neue Promenade Nr. 4,** ein **Mädchen für Küche u. Hausarbeit** gesucht.

Eine **reine Aufwartung** gesucht
gr. Schlamm 4, im Hofe rechts 1 Treppe.

Eine **Aufwartung** gesucht **Steinstraße 73, 2 Tr.**

Ein **Haus mit etwas Stallung** wird zu pachten oder zu mieten gesucht. **Beliebige Offerten** nimmt **gr. Braubausgasse Nr. 15, part. rechts, entgegen.**

Ein **Paar ruhige Leute** suchen sofort ein **Logis** zu **20 - 22 R.** Adressen bittet man unter **# H. S.** in der **Expedition d. Bl.** niederzulegen.

Eine **Wohnung (30 R. praenumerando)** in der Nähe des **Marktes** gesucht. Adressen unter **A. F.** in der **Expedition d. Bl.** niederzulegen.

Gesucht wird von ein **Paar kinderl. Leuten** eine **Wohnung zu Neuj.** in der Nähe der **gr. Steinstraße,** best. aus **St., K., K. u. etwas Keller.** **Adr. unter S. S.** bittet man in der **Expedit. d. Bl.** niederzul.

2 Logis, eins von **2 Stuben, Entrée, Küche, Kammern** nebst **Zubeh. u. Gartenpromenade,** welches **herr Kaufm. Sering** seit **14 Jahren** inne hatte, zum **1. April 1864** für **70 R.** jährl. zu beziehen, das andere von **Stube, Kammer, Entrée** nebst **Zubeh.** für **26 R.** jährl. zu vermieten und **1. Januar 1864** zu bez. **W. Leonhardt, Harz 32.**

Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne in dem Hause des Herrn Agenten **Martinus**,
 **Alter Markt Nr. 34**, 
 eine feine Conditorei, Bonbon- und Morsellen-Fabrik, verbunden mit **Gastzimmern**
 zu **Caffee, Chocolate, Bier** &c.

Mein Unternehmen der Gunst des hochgeehrten in- und auswärtigen Publikums angelegentlich
 empfehlend, werde ich die mich Beehrenden in jeder Beziehung durch gute Waaren und prompte Bedie-
 nung zufrieden stellen. Bestellungen auf **Torten** &c. werden präcise ausgeführt.
 Halle, den 4. October 1863. Hochachtungsvoll

C. Lehmann, Conditior, alter Markt Nr. 34.

Umstände wegen ist noch ein Logis zu vermieten
 und den 1. November zu beziehen gr. Brauhau-
 sasse Nr. 19. Zu erfragen hinten im Hofe.

Ein Logis, bestehend aus 5 Zimmern, div.
 Kammern, Küche, nebst Zubehör, ist sofort oder p.
 1. Januar 1864 zu beziehen Magdeb. Chaussee 17.

Zwei zusammenhängende möbl. St. u. K. sind
 an anst. Herren sofort zu verm. und zu beziehen.
 Auf Verl. Beköstigung u. Bett Taubengasse Nr. 14.

Ein kleines möblirtes Stübchen zu vermieten
 Fleischergasse Nr. 2, parterre.

Eine Kammer mit Bett zu vermieten. Zu er-
 fragen in der Expedition d. Bl.

Ein Paar reinliche Schlafstellen mit Kost offen
 Unterberg Nr. 25. **W. Knauth.**

Eine anständige Schlafstelle Trödel Nr. 15, 1 Tr.

Schlafstellen mit Kost Breitenstraße Nr. 18.

Anst. Schlafstellen mit Kost Schmeerstr. 20, 1 Tr.

Anst. Schlafst. offen gr. Klausstraße 13 im Hofe.

Lippert's Speise- u. Kaffee-Restoration
 empfiehlt vom 1. October einen gut eingerichteten
 Mittagstisch und bittet um recht zeitige Meldung
 Hall- und Bärgeassen-Ecke Nr. 1.

Am Sonntag ein kleiner Schlüssel verloren von
 der Marktkirche bis Klausthor-Vorstadt Nr. 1.
 Dasselbst gegen Belohnung abzugeben.

Sonntag in der Steinstraße eine grüne Leder-
 tasche verloren. Geg. Belohn. abzug. Domplatz 6.

Eine schwarze Schleife verloren gegangen von
 der Bergschenke bis nach dem Mohr. Gegen 10 *Sgr.*
 Belohnung abzugeben an der Halle Nr. 3, 1 Tr.

1 Herrennadel gesund. Abzuholen Freudenplan 8.

Ein Portemonnaie ist gefunden worden. Abzu-
 holen Steinthor Nr. 11a.

Ein kleiner, dunkelgelber Hund entlaufen. Ge-
 gen Belohnung abzugeben Breitenstraße Nr. 17.

Verloren wurde am 3. d. M. Vorm. in d. Nähe des
 Waisenhauses 1 Pr. Fünfstalerschein. Der ehrliche
 Finder erhält gute Belohnung Grasweg 24, 1 Tr.

Einen guten Mittagstisch empfiehlt zu 2 1/2 *Sgr.*
 die Speisewirtschaft Karzerplan Nr. 1.

Gesellschaft Funfzehner.

Mittwoch den 7. October auf wieder-
 holtes Verlangen zum zweitenmale: „Der
 Wilderer,“ Drama in 5 Akten v. Frie-
 drich Gerstäcker. Einlaßkarten sind
 bei den Vorstandsmitgliedern sowie bei
 Herrn Haase, Paradeplatz Nr. 1, zu
 haben. Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Wir gratuliren der **Karoline Brandt** zu
 ihrem 22. Geburtstage und wünschen ihr ein drei-
 mal donnerndes Hoch, daß die Brunoswarte erzittert
 und das **Schmidt'sche** Haus wackelt.

Mehrere Freunde und Freundinnen.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden hierdurch die traurige
 Nachricht, daß heute Mittag 1 Uhr unsere gute
 Gattin und Mutter, Frau **Johanna Hohen-**
hausen geb. **Samers**, im 74. Lebensjahre nach
 längerem Leiden sanft entschlafen ist.
 Halle, den 4. October 1863.

D. Hohenhausen, Steuerrendant.
Julie verwittw. **Merkel**, geb. **Hohenhausen**.